

# Internationaler Hans & Otto Gross Kongress Psychoanalyse & Kriminologie

**Name:** *Gross Dr.* **Taufname (Vorname):** *Gerold*

**Beschreibung:** *kb. Staatsanwalt, Substitut im Hauptkammer  
Sondenzuntersuchung, ordentlichen Professo d. d. öst. Strafrechtles*

**Geburtsjahr:** *1847* **Geburtsort:** *Graz* **Religion:** *l.* **Stand:** *Gr.*

**Taufname und Geburtsjahr der Gattin und der im Haushalte befindlichen Kinder**

*Elwala. Kind: Otto 1877. Joh. 1878  
1854 in Graz*

Veränderungen der Wohnungs-Anmeldung					Der Abmeldung	
Datum	Gasse, Platz	Haus-Nr.	Etage	Bei wem?	Datum	Ort
20.2.92.	<i>Leipzigerstr.</i>	<i>39</i>		<i>H. Gross.</i>		
	<i>Wag</i>					
24/7/03	<i>Altenberg</i>	<i>5</i>	<i>II</i>	<i>Nathan Lad...</i>	<i>11.11.05</i>	<i>Jung...</i>
28.9.06	<i>Starygasse</i>	<i>1</i>	<i>II</i>	<i>St...</i>	<i>13/10/08</i>	<i>X</i>
23/10/08	<i>Janngasse</i>	<i>5</i>	<i>pt</i>	<i>Gross</i>		

*Lieber Alfred.*

*Allenfalls danken für deine Liebe, was immer  
hillscheren Worte. Ich achte sofort an dich  
reden.*

*Um dir meine Lage zu schildern, wie ich mir  
sagen: Otto aus Genua ist ein gewisses Kind  
5. Mal im Genua, unter Karab. die 10-  
te anscheinliche Stunde, seine schreckliche  
gegen mich in irrationale Weise. Ein Prozess, um  
meiner verstorbenen Enkel meine schreckliche  
gelesen zu schreiben, einen zweiten Prozess  
um die Phantasie des zweiten Kindes, um  
früher von ihm hysterischen, anarchistischen  
Zuständen, einen schematischen Metallarbeiter,*



*Lieber Alfred.*

*Ich weiß nicht, ob ich dir schreiben kann,  
im Welt der Welt, wie mir Otto ist.*

*Um das ist noch nicht alles.*

*Ich muß einen Prozess wegen der Unklarheit des  
2. Kindes führen & außerdem alles aufweisen,  
um das erste, um Otto schreckliche Kind zu  
bringen. Dieses ist bei mir mütterlich, &  
dieses lebt mit dem Vater des 2. Kindes, einem  
schon behandelten Anarchisten, um eben wegen  
meiner Anarchisten eine phobische  
Krankheit hat. In der Handlung dieses  
menschen ist mein einziges Enkel!*

**Name:** *Gross* **Taufname (Vorname):** *Otto*

**Charakter, Beschäftigung:** *Dr. Medizinalrath an der psychiatr. Klinik*

**Geburtsjahr:** *1877* **Geburtsort und Land:** *Graz* **Religion:** *l.* **Stand:** *Gr.*

**Taufname und Geburtsjahr der Gattin und der im Haushalte befindlichen Kinder**

*Freidora 1878*

Veränderungen der Wohnungs-Anmeldung					Der Abmeldung	
Datum	Gasse, Platz	Haus-Nr.	Etage	Bei wem?	Datum	Ort
29/4/08	<i>Währingergasse</i>	<i>20</i>	<i>I</i>	<i>Ed. Gross</i>	<i>11/10/06</i>	<i>Währing...</i>
	<i>Miner</i>	<i>3573</i>			<i>17.8.11</i>	
10.9.17	<i>Währingergasse</i>	<i>4</i>		<i>Gross</i>	<i>29/11/17</i>	
28.1.18	<i>Währingergasse</i>	<i>4</i>		<i>Währingergasse</i>	<i>14.2.18</i>	
29.5.18	<i>Währingergasse</i>	<i>4</i>		<i>Währingergasse</i>	<i>27/11/18</i>	
30/12/19	<i>Währingergasse</i>	<i>4</i>		<i>Währingergasse</i>		

## Libido & Macht Graz, 14. - 16. Oktober 2011 Karl Franzens-Universität Graz Universalmuseum Joanneum Graz

## PSYCHOANALYSE UND KRIMINOLOGIE LIBIDO UND MACHT

### Internationaler Hans und Otto Gross Kongress, Graz 2011

Bei der dreitägigen Veranstaltung in Graz werden sich Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern Europas und aus den USA mit dem Leben, dem wissenschaftlichen Werk und der Wirkung und Nachwirkung von Prof. Dr. Hans Gross (1847-1915) und seines Sohnes Dr. Otto Gross (1877-1920) auseinandersetzen. Der Strafrechtler und Begründer der Kriminalistik in Graz Hans Gross und sein Sohn, der Psychoanalytiker Otto Gross, sind durch ihre wissenschaftlichen Leistungen, aber auch durch ihren lebenslangen Konflikt - ein symptomatischer Konflikt in der Epoche des Expressionismus - weithin bekannt geworden. Er hat seinen Niederschlag in der Literatur von Kafka bis Werfel, von Franz Jung bis Max Brod oder Johannes R. Becher sowie in den Biographien von Sigmund Freud, C. G. Jung und Max Weber, von Frieda Weekley und D. H. Lawrence gefunden. Das „Handbuch für Untersuchungsrichter“ von Hans Gross wurde weltberühmt und auch in modernen Kriminalromanen findet sich der „Vater der Kriminologie“ wieder. Hans und Otto Gross und ihr Werk sind in den letzten Jahrzehnten immer wieder Gegenstand der unterschiedlichsten Wissenschaften geworden: Kriminologie und Kriminalistik, Psychiatrie und Psychoanalyse, Literaturwissenschaft, Rechtswissenschaft und Rechtsgeschichte. Der Gross'sche Vater-Sohn-Konflikt wurde auch in Dramen und Filmen behandelt. Seit 1999 wurden die vielfältigen paradigmatischen und konfliktträchtigen Themenbereiche der Protagonisten und ihres Umfelds, jeweils verbunden mit Kongress- und Ausstellungspublikationen, auf zehn Tagungen, Symposien dargestellt. Diese Reihe wird mit dem Grazer Kongress zu Hans und Otto Gross mit dem Titel: „Psychoanalyse und Kriminologie - Libido und Macht“ vom 14. bis 16. Oktober an der Universität Graz fortgesetzt.

**Ort:** Karl-Franzens-Universität 14.-16. Oktober 2011  
Universalmuseum Joanneum Graz

**Veranstalter:**

Karl-Franzens-Universität Graz  
Kriminalmuseum der Universität Graz  
Int. Otto Gross-Gesellschaft, London  
Universalmuseum Joanneum, Graz  
In Verbindung mit der Steiermärkischen Urania

**Organisatoren:** em.o.Univ.Prof. Dr. DDr. h.c. Gernot Kocher, Dr. Gerhard M. Dienes, MMag. DDr. Christian Bachhiesl, Graz, Dr. Gottfried Heuer, London, Dr. Albrecht Götz von Olenhusen, Freiburg i. Br.

**Kongressbüro:** Karin Gether, [karin.gether@uni-graz.at](mailto:karin.gether@uni-graz.at), Tel:++43(0)316/380-7447, Fax: DW 9447

Alle Vorträge und Veranstaltungen, soweit nicht anders angegeben, in der Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3 / Parterre, 8010 Graz, Raum: Sitzungsraum der Gewerbefakultät der Universität Graz (Zugang über den Hof rechts).

## Freitag, 14. Oktober 2011

### Eröffnung:

- 15.00 h Eröffnungsansprache: Prof. Dr. Gernot Kocher, Universität Graz  
Dr. Gottfried Heuer, Otto Gross – Gesellschaft,  
Hannover/London  
Grußworte: Stadt Graz durch: N.N.  
Universalmuseum Joanneum Graz  
BDK Brandenburg als Stifter des Hans-Gross-Preises,  
Brandenburg und Frankfurt a.d.Oder durch den Vor-  
sitzenden Wolfgang Bauch
- 16.00 h Prof. Dr. Erdmute Wenzel White: Die Beziehung zwischen Hans Gross und Otto Gross
- 17.00 h Dr. Albrecht Götz von Olenhusen: Zur Archäologie des Wissens. Hans und Otto Gross: Ein archivalisches Editionsprojekt 1875 – 1920 ff.
- 18.00 h Dr. Thomas Mühlbacher, Graz: Im Umfeld von Hans Gross. Lebenserinnerungen zweier Grazer Staatsanwälte
- 19.00 h Pause
- 20.00 h Vortrag Prof. Dr. Gernot Kocher: Hans Gross – Zu Biografie, Werk und Wirkung
- 21.00 h Empfang der Universität Graz für die Teilnehmer des Kongresses und sog. Get –Together. Kleines kaltes Buffet.

## Samstag, 15. Oktober 2011

- 9.00 h MMag. DDr. Christian Bachhiesl: Hans Gross findet die Wahrheit. Zur kriminalwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung um 1900.
- 10.00 h Prof. Dr. Evelyn Hoebenreich, Graz: M. und M. Weber: Die Symbiose eines Ehepaares
- 11.00 h Prof. Dr. Alfred Springer, Wien: Die Strategie des Torpedokäfers. Otto Gross und Franz Jungs „Die Technik des Glücks“
- 12.00 h Dr. Gottfried Heuer, London: „Der Engel der Geschichte“ und „Der Wille zur Beziehung“: „Erinnerungen, Träume, Gedanken“ — Geschichten zur Geschichte der Otto Gross-Forschung.
- 13-14.00 h Mittagspause. In der Pause auch MV der Int. Otto Gross Gesellschaft
- 14.00 h Antje Peters-Hirt, Lübeck: „Ich will und muss frei sein“. Franziska zu Reventlow im Umkreis von Otto Gross in München.
- 15.00 h Richard Butz, St. Gallen: Otto Gross und der Maler Ernst Frick

- 15.30 h Prof. Dr. Jennifer Michaels: Claire Jung, Franz Jung und Otto Gross
- 16.30 h Prof. Dr. Walter Fähnders: Otto Gross und die Literatur
- 17.15 h Prof. Dr. Stefan Pollak: Hans Gross und seine Zeitschrift. Die Geburt der wissenschaftlichen Kriminologie um 1900
- 18.15 h Ausstellung Remixx-Galerie: Gross in kleinen Dosen. Die Kommune Friedrichshof  
Einführung: Terese Schulmeister, Wien; Günter Eisenhut, Graz.
- 19.30 h Kunsthaus Space 04 : Otto Gross, Woodstock und der Monte Verità.  
Collage, Text, Bild, Musik: Gerhard M. Dienes, Thomas Mühlbacher
- 21.00 h Empfang des Bürgermeisters der Stadt Graz im Kunsthaus: „Needle“. Buffet

### **Sonntag, 16.Oktober 2011**

- 9.00 h Mag. Stefan Köchel, Graz: Being Sigmund Freud. Der Anarchismus mit der Psychoanalyse
- 9.30 h Prof. Dr. Helmut Dahmer, Wien: Adornos Blick auf die Psychoanalyse
- 10.00 h MMag. Dr. Sonja Maria Bachhiesl, Graz: Die Selbstverwirklichung des Otto Gross. Karl Jaspers Existenzphilosophie als Perspektive. Eine Annäherung
- 11.00 h Birgit Heuer, London: Alle Farbtönen des Regenbogens: Überlegungen zum Thema Verzeihen aus post-postmoderner Sicht — klinische, sozio-politische und spirituelle Aspekte.
- 12.00 h Dr. Almut Bruder-Bezzel, Berlin: Verbindungslinien zwischen Otto Gross, Alfred Adler und Otto Kaus
- 13.00 h Dr. Gerhard M. Dienes, Prof. Gerhard Balluch: GROSS GEGEN GROSS. Ein schicksalhafter Vater-Sohn-Konflikt. Collage und Lesung.
- 13.30 h Schlussworte:  
MMag. DDr. Christian Bachhiesl für die Universität Graz und die Veranstalter

**Anmeldungen** an: Kongressbüro Graz, Universität, Universitätsplatz 3, Graz

**Unkostenbeitrag:** 60,00 EUR, Studierende 30,00 EUR.

**Zahlung** mit der Anmeldung an die  
Internationale Otto Gross Gesellschaft  
Postbank Hannover Konto 900 871 301 , BLZ 250 100 30  
IBAN DE97 2501 0030 0900 8713 01, BIC PBNKDEFF  
Stichwort: Tagungsbeitrag Gross Kongress Graz

**HOTELS:**

für Selbstanmelder bis spätestens 31.7.2011 unter dem Kennwort OTTO GROSS:

Hotel Weitzer, Grieskai 12-16, 8020 Graz,

Buchungen unter [reservations@weitzer.com](mailto:reservations@weitzer.com) oder Tel. +43(0)316 703 400, Fax: DW 629

EZ inkl. Frühstück € 78,--/Tag, Aufpreis für eine 2 Person € 12,--/Tag

Gasthof Pension Zur Steirerstub'n, Lenplatz 8, 8020 Graz

Buchungen unter [office@pension-graz.at](mailto:office@pension-graz.at) oder Tel: ++43(0)316 71 68 55

DZ zur Alleinbenutzung à € 52 / Person und Nacht inkl. Frühstücksbuffet

EZ à € 43,--/Person und Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Hotel Daniel, Europaplatz 1 (Nähe Bahnhof), 8020 Graz

Buchungen unter [reservations@weitzer.com](mailto:reservations@weitzer.com) oder Tel.: +43 (0) 316 71 10 80-0, Fax: DW 85

EZ € 79,- p. Person/Nacht (Frühstück € 9,-- extra)

**Büchertisch:** Buchhandlung Bücherbox Graz, Dr. Klaus Weiss